

## FÜNF FRAGEN AUS DER REGION

1. Wann wurde erstmals eine kleine Siedlung namens Espersdorf an der Stelle des heutigen Grafenegg erwähnt?
2. Zu welchem Baustil zählt neben der Burg Kreuzenstein und Schloss Anif in Salzburg das Schloss Grafenegg?
3. Wann wurde an diesem Ort der Wirtschaftshof mit Ringmauer und Wassergraben umgeben?
4. Wann gelangte das fürstliche Lehen in den Besitz des Namensgebers Ulrich von Grafeneck?
5. Wann wurde das Schloss Grafenegg im Besitz von Albrecht Metternich-Sandor restauriert?



**Auflösung:** Die richtigen Antworten der fünf Fragen aus der Region finden Sie im Kleinanzeiger.

# Winzer-Duo jubelt

Das 2014 gegründete Zwei-Mann-Projekt von Michael Linke und Franz Hofbauer ist „Ausnahmewinzer des Jahres“.

MÜHLDORF/WACHAU. Das Weingut Grabenwerkstatt aus der Wachau (Trandorf) wurde vom Gault&Millau Österreich zum „Ausnahmewinzer des Jahres“ ernannt.

„Unglaublich. Das hätten wir uns im Leben nicht gedacht, dass wir nach gerade einmal sechs Jahrgängen mit so einer Auszeichnung dastehen. Wir haben die vergangenen Jahre einfach hart daran gearbeitet, unsere Ideen einer kompromisslos handwerklichen Herangehensweise in unseren Weinen nachvollziehbar zu machen“, resümiert Franz Hofbauer, „und die extremen Verhältnisse am Ende des Spitzer

Grabens in unseren Weinen wiederzugeben. Und dann bekommen wir so einen Preis.“

**Leidenschaft für steile Rieden** Hofbauer und Linke hätten sich kein schwierigeres Terrain für ihr gemeinsames



„Wir versuchen, in jeder einzelnen Riede der Essenz des Orts auf die Spur zu kommen.“

Foto: Schmatz

WINZER MICHAEL LINKE

Projekt aussuchen können. Am Trenning, der Bruck und dem Kalkofen, den höchsten und mitunter steilsten Rieden der Wachau, erwarben sie Parzellen, die vielfach Kletterparcours ähneln. Biologisch, mit Schubkarren und Hacken, immenser Leidenschaft und Energie begannen die beiden auf ihren Terrassen zu werken.

In der Garage von Franz Hofbauers Eltern kelterten sie erste Weine, die dank ihrer Präzision und Finesse schon früh für Aufmerksamkeit sorgten.

Sie folgen dabei einem klaren Konzept. Biodynamische Prinzipien spielen darin genauso eine Rolle wie die akribische Auseinandersetzung mit jedem einzelnen Rebstock.

**Winzer geben Wein Zeit**

„Im Weingarten arbeiten wir ausnahmslos per Hand und versuchen, in jeder einzelnen Riede der Essenz des Orts auf die Spur zu kommen. Im Keller beobachten wir viel und greifen selten ein“, erzählt Michael Linke. „Jeder Wein erhält seinen Freiraum. Wir vergären unsere Weine spontan, schönen und filtern nicht und vertrauen auf den Faktor Zeit.“

Der Fokus der beiden liegt dabei ausschließlich auf Grünem

## Kulturgenuss eignet sich als Weihnachtsgeschenk

LANGENLOIS. Weihnachtsgeschenke im Lockdown kaufen? Für die Langenloiser Kulturveranstaltungen bekommen Sie Tickets schnell und unkompliziert. Einfach unter 02734/3450 anrufen, Plätze auswählen und wir schicken Ihnen die Tickets entweder per Post oder per E-Mail zu.

Und sparen kann man auch: bis 24.12. gibt es -10 % auf alle Operntickets (2022 auf dem Programm: der Opernball von Ri-

chard Heuberger von 21.7.–7.8.)! Denn worauf freut man sich mehr, als wieder Kultur genießen zu können? Der Schlosspark in Haindorf ist die perfekte Kulisse für stimmungsvolle Opernabende im Sommer 2022!

Auch für das Konzert „The Magic of ABBA“ – Mamma Mia What a Show“ am 24.7.2022 gibt es schon Tickets. Also schnell sein und die besten Plätze sichern! Alle näheren Informationen: [www.kulturlangenlois.at](http://www.kulturlangenlois.at) WERBUNG



Der Opernball von Richard Heuberger von 21. Juli bis 7. August: jetzt Karten für die Operette 2022 verschenken. Foto: KM Westermann

operette  
LANGENLOIS

Weihnachtsgeschenke  
im Lockdown kaufen?

TICKETS EINFACH TELEFONISCH BESTELLEN UND PER POST ODER E-MAIL ERHALTEN!

BÜRO KULTUR LANGENLOIS 02734/3450

